



Neue Mittelschule Fliess

Naturparkschule

Dorf 181
6521 Fliess



„Wir sind elsa-Schule!“

„An der NMS Fließ erwerben alle Schülerinnen und Schüler wertvolle digitale Kompetenzen! Im Rahmen der Überprüfung der elsa-Qualitätskriterien hat die Fließer Naturparkschule eindrucksvoll gezeigt, dass e-Learning das Lernen beleben und den Schulalltag in vielfältiger Weise bereichern kann!“

Danke, Herr Fachinspektor! Komplimente verleihen Flügel! Und die werden wir brauchen, um als zertifizierte elsa-Naturparkschu-



le auch weiterhin „up to date“ zu bleiben! Schließlich geht es darum, dass alle Kids und alle LehrerInnen an der NMS Fließ digitale Kompetenzen erwerben. Beste Voraussetzungen dazu haben wir in den vergangenen Jahren bereits geschaffen: Wir genießen als Tiroler „Hochschule“ auf 1070 Metern Höhe schließlich eine IT-Ausstattung auf TOP-Niveau: Alle Klassen und Fachräume sind mit modernsten Computern und Whiteboards ausgestattet. Ein cooler Flat-Screen im Stiegenhaus bietet täglich aktuelle Infos, und unser Computerraum spielt alle Stücke! Außerdem arbeiten wir mit aktuellster Software und Internet mit „Glasfaser-Speed!“ Für die großzügigen Investitionen in die Bildung und damit in die Zukunft aller Fließer Jugendlichen hat sich unsere Gemeindeführung mit Bürgermeister Hans Peter Bock ein großes Lob verdient! Ein herzliches Dankeschön von allen SchülerInnen und LehrerInnen!

Natürlich braucht eine elsa-Schule auch echte Computerfreaks, die mit viel Idealismus und Leidenschaft dafür sorgen, dass das digitale „Netzwerk“ auch tatsächlich funktioniert: Dafür sorgen bei uns „Computer - Urgestein“ Direktor Herbert Wackernell und e-Learning- Experte Christian Kiechler.

Mittlerweile sind alle SchülerInnen und LehrerInnen über die „Moodle-Plattform“ optimal vernetzt, sodass wir auch digital optimal miteinander kommunizieren können.

Am 28. Oktober konnten wir „im Schulalltag“ in verschiedensten Projekten demonstrieren, was wir in Punkt e-Learning schon „drauf“ haben: Im „NA-WI Raum“ experimentierten Gruppen mit Chemikalien, im Werkraum schauten sich SchülerInnen Panoramafotos und 360 Grad - Videos mit selbst gebastelten Cardboards

an, die Vierteler gestalteten an Tablets das Layout für „NMS- Aktuell“, in „English“ waren „communicative Skills am Handy“ Thema, Video-clips wurden gedreht und geschnitten, Messdaten der NMS- eigenen Wetterstation visualisiert, im Computerraum entstanden tolle architektonische Modelle mit Sketchup und in der Küche kreierten SchülerInnen nach digitalen Rezepten „cyber-delikate“ Leckerbissen!

Die anschließende Zertifizierungsfeier im Theatersaal haben wir als bunte Mischung aus Information und Unterhaltung gestaltet: Mit kritisch - frechen Sketches, mit speziellen „Cyber- Liedern“



und Instrumentaleinlagen, Filmen und Fotos haben wir sowohl unsere Ehrengäste als auch Eltern und LehrerInnen begeistern können.

So geht Teamwork an der NMS Fließ: Alle SchülerInnen und LehrerInnen arbeiten gemeinsam an der Entwicklung unserer Schule. Wir leben in der einzigartigen Landschaft des Naturpark Kaunergrat und nutzen die Ressourcen der modernen Medien für unser Lernen.

Wir sind stolz darauf, nun für beide SQA- Schwerpunkte auch die Zertifikate „Schwarz auf Weiß“ zu haben und freuen uns bereits auf die nächste Herausforderung:

Die erste Tiroler Freiraumklasse!

Die SchülerInnen und Schüler der NMS/ NPS Fließ

„Boys Day“ am 12.11.2015 in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule St. Vinzenz

Ein super Tag in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule St. Vinzenz in Zams! Wir, die SchülerInnen und Schüler der 3. Klassen der NMS Fliess, bekamen am Donnerstag, 12. November 2015 einen Einblick in die neue Gesundheits- und Krankenschule und in das Krankenhaus St. Vinzenz in Zams. Mir gefiel am besten der Hubschrauberlandeplatz auf dem Krankenhausdach. Da konnten wir zusehen, wie ein Hubschrauber auf der Plattform landete und wieder weg flog. Auf der Plattform hatten wir einen tollen Blick



auf Zams. In der Krankenpflegeschule durften wir an einer Puppe Wiederbelebungsversuche durchführen. Auch das Labor hat mich sehr interessiert. Ich sah zum ersten Mal, wie viel Blut da gelagert wird. Die Laboranten erklärten uns auch, wie Blutproben untersucht werden. Ganz cool fand ich auch, dass das Krankenhaus auch einige Handwerker beschäftigt. Im Keller befinden sich riesige Werk- und Lagerstätten für Elektriker, Tischler und Schlosser. Für mich war der Besuch in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule und im Krankenhaus sehr interessant und lehrreich.

Benedikt Marth
Schüler der 3a Klasse

„Jugend okay“

Bereits zum zweiten Mal fand heuer der Bezirksweite Jugend-Quiz der Polizei „Jugend Okay“ statt. 450 Schüler, aufgeteilt in 23 Klassen der Neuen Mittelschulen und des BORG Landeck, beteiligten sich am Wissensquiz, bei dem es galt Fragen aus den Bereichen Jugendschutz, Sicherheit im Straßenverkehr, allgemeines Strafrecht sowie Allgemeinbildung zu beantworten. Mit 136 von 143 möglichen Punkten belegten die Schüler der 3b der NMS Fließ knapp mit nur 3 Punkten Rückstand hinter der 3b der NMS Paznaun den ausgezeichneten zweiten Platz. Den dritten Platz erreichten die Schüler der NMS Vorderes Stanzatal. Team- und Klassensprecher Kilian Neururer meinte: „Unsere Klasse ist ein tolles Team. Alle haben super mitgearbeitet und ihr Wissen eingebracht.“

Am 11. Dezember überreichten BH-Stv. Sigmund Geiger, PSI Bernhard Frischmann sowie Bezirkspostenkommandant Werner Hauser den sichtlich stolzen Siegern einen Geldpreis und die Einladung zu einem Tagesausflug nach Fiss, wo sie die ganzen Attraktionen im Schigebiet nutzen können. „Mit dieser Aktion versuchen wir die Schüler für die Gefahren des täglichen Lebens zu sensibilisieren und natürlich auch den persönlichen Kontakt zu den jugendlichen herzustellen“, resümierte der Bezirkspostenkommandant Werner Hauser.

Herbert Schlatter

Neue Fach- und Nebenräume

In der Chronik der Hauptschule / Neuen Mittelschule Fliess schreibt Erwin Singer, Schulleiter von 1980 bis 1989, dass mit dem Schulorganisationsgesetz 1966 sämtliche Gemeinden in Tirol in Hauptschulsprengel eingeteilt wurden. Die Gemeinde Fließ wurde mit den Ortsteilen Dorf und Urgen dem Pflichtschulsprengel der Hauptschule Landeck zugeteilt. Die Ortsteile Hochgallmigg, Niedergallmigg, Sonnenberg und Eichholz gehörten bereits dem Berechtigungssprengel dieser Schule an. Der Ortsteil Piller kam in den Berechtigungssprengel der Hauptschule Wenns. Mit dieser gesetzlichen Regelung waren der Landtagsabgeordnete Bürgermeister Engelbert Geiger und der Großteil des Gemeinderates im Hinblick auf die Chancengleichheit der Schulbildung für die Fließer Schulkinder nicht zufrieden. 1968 unterbreitete

Sommer 2015

Umbau und Modernisierung der Neuen Mittelschule

vorher

Umbau

nachher





Geiger den Behörden den Vorschlag, in Fließ eine Hauptschule für das gesamte Gemeindegebiet zu errichten. Beim damaligen Landeshauptmann Eduard Wallnöfer fanden er und die Gemeindevertreter dafür Gehör. Die Tiroler Landesregierung hat dann mit Beschluss vom 28.9.1970 die Gemeinde Fließ vom Hauptschulsprengel Landeck ausgeklammert und das gesamte Gemeindegebiet zu einem eigenen Sprengel ernannt. Damit war der Grundstein für die Hauptschule gelegt und im Herbst 1975 wurde mit den Aushubarbeiten und mit dem Bau begonnen. Das gesamte Projekt konnte nach einer Bauzeit von knapp drei Jahren bezugsfertig erstellt und am 12.9.1977 offiziell in Betrieb genommen werden. 1987/88 wurde das Mehrzweckgebäude mit einem neuen Turnsaal errichtet. Beinahe 40 Jahre sind seit der Inbetriebnahme der Hauptschule vergangen. Aufgrund laufender Investitionen und Adaptierungen ist die Schule, wie sie sich heute präsentiert, eine der modernsten in ganz Tirol. Im Juni 2008 erfolgte der Spatenstich für den neuen Kindergarten und einigen Vereinsräumlichkeiten. Im Zuge des Neubaus wurden die Fenster auf der Südseite der Schule ausgetauscht und die Fassade samt Isolierung erneuert. Ein Jahr später, im Juni 2010, waren der Fenstertausch und die Fassadenerneuerung auf der Nordseite an der Reihe. Die Adaptierung des Konferenzzimmers und der Direktion und ein neuer Serversaum standen ebenfalls im Sommer 2010 auf dem Programm. Der Bau eines großen Lagerraumes nördlich des Mehrzwecksaals löste die akuten Platzprobleme durch den ständigen Ankauf von Requisiten seitens der Vereine. In den Sommerferien 2012 kamen die acht Stammklassen der Hauptschule an die Reihe. Schalldämmende Decken, neue Tische, Stühle und Kästen, interaktive Tafeln und eine zeitgemäße Verkabelung verwandelten die alten Unterrichtsräume in moderne Stätten, wo sich Schüler/innen und Lehrer/innen wohl fühlen. Im darauffolgenden Sommer 2013 kam die Volksschule mit einer Erweiterung und Erneuerung der bestehenden Räume an die Reihe. Im Sommer 2015 wurde die Sanierung der Fach- und Nebenräume (Werkräume textile und technisch, Zeichensaal, Physiksaal, Küche, Musikzimmer und Bibliothek) in Angriff genommen. Wie schon in den Stammräumen, wurden durch interaktive Tafeln, schalldämmende Decken, eine neue Verkabelung und Beleuchtung, WLAN und Möbel alle Räume derart modernisiert, dass ein zeitgemäßes Unterrichten ermöglicht wird. Aus dem alten Phisiksaal ist ein moderner NA-Wi – Raum (naturwissenschaftlicher Raum) mit zahlreichen Experimentiergeräten entstanden. Wie bereits erwähnt, ist mit diesen Investitionen eine modere Schule entstanden, die den Anforderungen an eine Schule der Zukunft und den sich ständig verändernden Rahmenbedingungen gerecht wird. Als Schulleiter ist es mir ganz wichtig, die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf das Leben und auf die zukünftigen Herausforderungen vorzubereiten. Angesichts der Veränderungen in unserer Gesellschaft ist es notwendig, neue Erkenntnisse und pädagogische Konzepte in den Schulalltag einfließen zu lassen. Auch die Vertreter der Gemeinde Fließ und vor allem unser Bürgermeister Hans-Peter Bock sind sich dieser Herausforderung bewusst und unterstützen durch großen finanziellen Aufwand die Bemühungen aller im Lern- und Entwicklungsprozess der Kinder Beteiligten. Im Namen der Kinder und auch der Lehrpersonen bedanke ich mich an dieser Stelle ganz herzlich für die Bereitschaft für und in unsere Kinder zu investieren.

Benjamin Franklin, einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten, meint: „Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.“

Herbert Wackernell

Informationstage für Eltern der Viertklässler der Volksschulen

Am Do., den 21.01.2016 laden wir alle Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen Volksschule zu einem Informationsabend ein. Beginn 19:00 Uhr

Zu einem Tag der offenen Tür am 29.1.2016 um 9:00 Uhr sind alle Viertklässler der Fließer Volksschulen und deren Eltern herzlich eingeladen.

Kalender 2016

In den nächsten Tagen werden die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen die Gemeindekalender austeilten. Sollte dies aus irgendwelchen Gründen nicht funktionieren, so können Kalender bei der Infostelle im Gemeindezentrum oder bei allen Kindern der NMS-Fliess bezogen werden.

In diesem Zusammenhang bedenken wir uns ganz herzlich bei allen Betrieben, die diesen Kalender ermöglicht haben.



Wetterseite

| Wetterwerte für August 2015 | | | | Regen | Windgesch. | Höchst. | Vorherrschende | Sonnenscheindauer |
|-----------------------------|--------------|------------------|------------------|-----------|------------|------------|----------------|-------------------|
| Tag | Ø Temperatur | Höchsttemperatur | Tiefsttemperatur | in mm | in km/h | Windgesch. | Windricht. | in Std. |
| 1 | 15,4 | 20,2 | 12,2 | 17,6 | 2,1 | 20,9 | NNW | 9,0 |
| 2 | 16,1 | 21,8 | 12,8 | 1,6 | 2,7 | 20,9 | ONO | 10,8 |
| 3 | 19,9 | 29,2 | 12,2 | | 4,7 | 20,9 | O | 11,3 |
| 4 | 20,7 | 31,1 | 15,3 | 13,6 | 6,6 | 51,5 | NNO | 10,5 |
| 5 | 20,2 | 29,1 | 14,3 | | 3,1 | 16,1 | WSW | 11,0 |
| 6 | 24,3 | 31,7 | 17,6 | | 5,1 | 22,5 | ONO | 11,5 |
| 7 | 24,1 | 32,3 | 18,1 | | 3,1 | 32,2 | ONO | 1 |
| 8 | 20,7 | 3 | 16,9 | 4,4 | 8,7 | 32,2 | WNW | 8,0 |
| 9 | 21,1 | 31,1 | 14,3 | 12,0 | 6,1 | 37,0 | ONO | 10,8 |
| 10 | 23,0 | 29,1 | 14,7 | 0,6 | 3,7 | 24,1 | WSW | 11,5 |
| 11 | 21,4 | 28,6 | 15,8 | | 3,9 | 25,7 | ONO | 10,5 |
| 12 | 22,8 | 31,0 | 16,2 | | 3,7 | 20,9 | NW | 11,3 |
| 13 | 23,4 | 31,4 | 16,3 | | 4,3 | 22,5 | ONO | 11,5 |
| 14 | 22,0 | 28,2 | 15,2 | 1,4 | 5,6 | 33,8 | ONO | 10,8 |
| 15 | 16,2 | 21,0 | 13,1 | 4,2 | 3,5 | 27,4 | ONO | 9,0 |
| 16 | 13,6 | 16,8 | 11,7 | 17,0 | 2,3 | 19,3 | WSW | 7,0 |
| 17 | 13,4 | 16,6 | 12,2 | 2,0 | 2,3 | 14,5 | WSW | 7,5 |
| 18 | 13,8 | 18,8 | 11,3 | 11,2 | 1,9 | 32,2 | WSW | 9,3 |
| 19 | 11,4 | 12,6 | 10,6 | 4,6 | 1,9 | 16,1 | W | 2,5 |
| 20 | 12,3 | 15,7 | 9,8 | | 1,6 | 16,1 | W | 8,8 |
| 21 | 14,4 | 19,7 | 10,5 | | 2,4 | 19,3 | NNW | 1 |
| 22 | 15,7 | 23,4 | 9,3 | | 4,8 | 17,7 | O | 11,0 |
| 23 | 16,8 | 22,2 | 11,6 | | 7,4 | 35,4 | NO | 9,0 |
| 24 | 18,6 | 23,1 | 15,9 | | 14,0 | 33,8 | NO | 11,0 |
| 25 | 13,4 | 17,0 | 11,0 | 7,4 | 4,3 | 37,0 | WSW | 8,0 |
| 26 | 16,3 | 25,6 | 8,7 | | 3,7 | 17,7 | W | 11,3 |
| 27 | 20,5 | 28,5 | 14,6 | | 6,9 | 27,4 | O | 7,8 |
| 28 | 22,5 | 30,2 | 16,4 | | 7,2 | 30,6 | ONO | 11,3 |
| 29 | 23,0 | 31,7 | 16,9 | | 3,4 | 19,3 | O | 11,0 |
| 30 | 23,9 | 32,3 | 18,1 | | 7,7 | 24,1 | O | 11,0 |
| 31 | 25,8 | 30,7 | 17,1 | | 3,9 | 27,4 | ONO | 9,5 |
| | Ø 18,9 °C | 32,3 °C | 8,7 °C | Σ 97,6 mm | 4,6 km/h | 51,5 km/h | Σ ONO | Σ 303,5 |



Neue Mittelschule Fliess

Naturparkschule



Wetterseite

Wetterwerte für September 2015

| Regen | Windgesch. | Höchst. | Vorherrschende | Sonnenschein-dauer | | | | |
|-------|--------------|-------------------|-------------------|--------------------|---------|------------|------------|---------|
| Tag | Ø Temperatur | Höchst-temperatur | Tiefst-temperatur | in mm | in km/h | Windgesch. | Windricht. | in Std. |
| 1 | 20,8 | 28,7 | 16,5 | | 9,8 | 33,8 | ONO | 5,0 |
| 2 | 14,1 | 16,5 | 12,3 | 6,4 | 2,4 | 16,1 | WSW | 4,5 |
| 3 | 12,8 | 18,1 | 9,8 | 17,0 | 4,7 | 29,0 | ONO | 5,8 |
| 4 | 12,0 | 17,7 | 8,8 | 0,6 | 2,6 | 19,3 | NO | 8,3 |
| 5 | 9,1 | 11,5 | 7,4 | 7,4 | 2,7 | 30,6 | WSW | 5,0 |
| 6 | 9,3 | 13,8 | 6,6 | | 7,1 | 38,6 | W | 9,0 |
| 7 | 9,2 | 16,8 | 2,9 | | 3,4 | 25,7 | WNW | 10,3 |
| 8 | 11,6 | 19,2 | 5,2 | | 3,7 | 19,3 | WSW | 10,3 |
| 9 | 11,9 | 18,2 | 8,3 | 0,4 | 4,7 | 29,0 | NNO | 8,8 |
| 10 | 10,6 | 16,7 | 7,7 | 0,4 | 1,9 | 22,5 | NO | 8,3 |
| 11 | 12,5 | 18,5 | 7,6 | | 3,9 | 22,5 | NO | 8,8 |
| 12 | 15,8 | 23,0 | 9,7 | | 10,1 | 35,4 | ONO | 10,5 |
| 13 | 15,4 | 20,5 | 10,5 | | 8,9 | 32,2 | O | 9,8 |
| 14 | 12,0 | 15,6 | 9,9 | 20,4 | 3,1 | 45,1 | WSW | 4,5 |
| 15 | 12,4 | 18,9 | 9,9 | 0,2 | 1,1 | 17,7 | WSW | 7,8 |

| | | | | | | | | |
|----|---------|---------|--------|-----------|----------|-----------|-------|---------|
| 16 | 16,8 | 23,1 | 10,2 | | 13,0 | 43,5 | NO | 8,5 |
| 17 | 20,5 | 26,6 | 10,9 | 3,6 | 11,3 | 64,4 | NO | 8,5 |
| 18 | 10,7 | 13,9 | 9,4 | 4,4 | 2,4 | 37,0 | W | 3,5 |
| 19 | 10,9 | 17,3 | 7,6 | 5,4 | 2,9 | 29,0 | W | 6,0 |
| 20 | 10,8 | 16,7 | 7,9 | 0,2 | 3,1 | 20,9 | W | 8,0 |
| 21 | 11,4 | 18,8 | 6,6 | | 3,1 | 24,1 | SW | 7,8 |
| 22 | 11,1 | 16,0 | 7,0 | | 1,8 | 17,7 | ONO | 8,8 |
| 23 | 7,1 | 11,2 | 4,6 | 24,4 | 3,4 | 43,5 | WSW | 6,5 |
| 24 | 7,3 | 11,1 | 5,1 | | 2,6 | 12,9 | WSW | 7,3 |
| 25 | 9,9 | 15,4 | 6,2 | | 1,4 | 14,5 | WSW | 7,5 |
| 26 | 10,6 | 13,4 | 8,7 | | 1,0 | 11,3 | WSW | 6,8 |
| 27 | 9,8 | 12,7 | 8,6 | | 1,3 | 14,5 | WSW | 7,3 |
| 28 | 8,0 | 12,6 | 4,8 | | 2,6 | 24,1 | W | 6,5 |
| 29 | 7,8 | 14,7 | 2,6 | | 3,4 | 17,7 | NW | 9,3 |
| 30 | 8,1 | 15,2 | 2,9 | | 4,3 | 20,9 | O | 9,0 |
| | | | | | | | | |
| Ø | 11,7 °C | 28,7 °C | 2,6 °C | Σ 90,8 mm | 4,3 km/h | 64,4 km/h | Σ WSW | Σ 228,0 |

Wetterwerte für November 2015

| Regen | Windgesch. | Höchst. | Vorherrschende | Sonnenschein-dauer | | | | |
|-------|--------------|-------------------|-------------------|--------------------|----------|------------|------------|---------|
| Tag | Ø Temperatur | Höchst-temperatur | Tiefst-temperatur | in mm | in km/h | Windgesch. | Windricht. | in Std. |
| 1 | 9,4 | 15,9 | 5,9 | | 9,3 | 27,4 | ONO | 7,8 |
| 2 | 9,4 | 16,6 | 4,4 | | 12,2 | 30,6 | ONO | 7,5 |
| 3 | 11,4 | 17,6 | 5,7 | | 15,3 | 40,2 | ONO | 6,3 |
| 4 | 11,2 | 14,2 | 7,3 | | 5,3 | 33,8 | SO | 6,8 |
| 5 | 8,4 | 14,6 | 4,4 | | 5,3 | 20,9 | ONO | 7,3 |
| 6 | 9,3 | 15,4 | 5,8 | | 7,1 | 25,7 | O | 2,5 |
| 7 | 11,4 | 17,1 | 7,8 | | 9,0 | 27,4 | O | 6,3 |
| 8 | 12,8 | 18,1 | 9,3 | | 8,5 | 25,7 | ONO | 7,3 |
| 9 | 11,7 | 16,6 | 10,1 | | 7,7 | 33,8 | ONO | 1,5 |
| 10 | 10,6 | 15,4 | 8,2 | | 2,4 | 27,4 | O | 2,3 |
| 11 | 9,4 | 14,0 | 5,9 | | 3,4 | 22,5 | O | 5,5 |
| 12 | 8,2 | 12,8 | 5,3 | | 7,1 | 24,1 | O | 6,3 |
| 13 | 10,4 | 15,2 | 7,6 | | 7,9 | 30,6 | ONO | 6,0 |
| 14 | 8,7 | 13,7 | 5,8 | | 6,1 | 27,4 | O | 6,5 |
| 15 | 10,6 | 13,9 | 6,3 | | 8,9 | 29,0 | ONO | 3,3 |
| 16 | 11,1 | 15,8 | 8,2 | | 10,8 | 25,7 | O | 6,5 |
| 17 | 9,9 | 13,9 | 6,3 | | 11,3 | 30,6 | ONO | 5,0 |
| 18 | 12,1 | 18,1 | 8,1 | | 11,3 | 29,0 | ONO | 6,8 |
| 19 | 9,6 | 13,3 | 5,7 | | 12,1 | 32,2 | ONO | 6,5 |
| 20 | 8,8 | 12,7 | 6,0 | 12,6 | 6,6 | 40,2 | ONO | |
| 21 | 2,4 | 6,0 | -0,7 | 0,8 | 8,7 | 38,6 | W | 3,0 |
| 22 | -1,1 | 1,7 | -3,2 | | 3,9 | 24,1 | WSW | 4,0 |
| 23 | -2,8 | 1,3 | -5,4 | | 5,0 | 22,5 | SW | 6,3 |
| 24 | -2,8 | 1,9 | -6,9 | | 6,6 | 24,1 | O | 6,3 |
| 25 | -0,2 | 2,3 | -3,1 | | 3,9 | 24,1 | O | 5,3 |
| 26 | -1,3 | 1,1 | -2,8 | 2,2 | 1,6 | 12,9 | W | |
| 27 | -1,9 | 1,6 | -4,1 | | 1,8 | 14,5 | W | 4,3 |
| 28 | -1,9 | 1,6 | -6,0 | | 7,7 | 29,0 | ONO | 1,8 |
| 29 | 0,7 | 3,9 | -2,6 | 0,4 | 12,6 | 30,6 | ONO | 1,3 |
| 30 | 5,7 | 9,6 | 2,3 | | 7,1 | 27,4 | ONO | 4,5 |
| | Ø 6,7 °C | 18,1 °C | -6,9 °C | Σ 16,0 mm | 7,6 km/h | 40,2 km/h | Σ ONO | Σ 144,8 |

Herbert Wackernell